

Demo-Rede Darmstadt 22.8.2020:

Deutsche Corona-Politik in der Sackgasse

Wie uns die Corona-Maßnahmen in die schlimmste Rezession der Neuzeit führen und was wir stattdessen tun sollten

Christian Kreiß

Der Wirtschaftsabsturz

Die jüngsten Daten zeigen: Die Weltwirtschaft befindet sich derzeit in der „schlimmsten Wirtschaftskrise aller Zeiten“. ¹ Die USA schrumpften im zweiten Quartal (April bis Juni) 2020 um 9,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Das war „die größte Kontraktion, die es jemals gab“. ² Europa traf es noch deutlich schlimmer. ³ In den großen Kernländern sank die Wirtschaftsleistung um 11 bis 22 Prozent. ⁴ Dabei gilt: Die Länder mit den härtesten staatlichen Corona-Maßnahmen hat es auch am härtesten beim Wirtschaftsabschwung getroffen. Das ist kein Zufall. Je absurder und freiheitsberaubender die Staats-Zwangs-Maßnahmen waren, desto schlimmer wurde die Wirtschaft erwürgt. De facto liegt die Arbeitslosigkeit momentan in den meisten Industrieländern bei 20 bis 30 Prozent, das heißt jeder vierte bis fünfte erwerbsfähige Mensch hat derzeit keine oder zu wenig Arbeit. Wir sind in einer Jahrhundertrezession.

Schulden auf neuem Höchststand

Dabei steigen die Schulden auf immer neue Höchststände. Wie soll das gut gehen? Immer höhere Schuldenstände bei staatlich verordneter zusammenbrechender Wirtschaft, einbrechenden Umsätzen, Gewinnen und Cash Flows? Wie sollen die Schulden jemals zurückgezahlt werden? Die Schulden weltweit betragen momentan wohl weit über 350 Prozent. ⁵ Zum Vergleich: Bei Ausbruch der Finanzkrise 2008 waren es etwa 282 Prozent. ⁶ Das war schon damals viel zu viel und hat eine dramatische Weltfinanz- und Wirtschaftskrise ausgelöst, weil die Schulden nicht mehr in voller Höhe bedient werden konnten. Heute ist es noch viel schlimmer. Das sagt auch eine Finanzfachagentur: „Covid-19 zündet die Lunte an“ ⁷: Die Lunte unter dem Sprengsatz der Schuldenbombe, die nun hochgeht. Die bisherige absurde, mit massivem Staatszwang, Freiheitsberaubung und Maskenzwang arbeitende Corona-Politik ist wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Selbstmord, ist eine totale Sackgassenpolitik.

In meinen Augen als ehemaliger Investmentbanker ist es ausgeschlossen, dass der derzeitige Schuldenberg jemals real zurückgezahlt werden kann. Die eigentliche Schuldenbereinigung steht erst noch bevor. Entweder kommt ein Crash im Finanzsektor, v.a. an den Anleihemärkten mit zahlreichen Staatsbankrotten, massenweisen Unternehmenspleiten, internationalen Handelsverwerfungen und einem Heer von Arbeitslosen. Oder es kommt eine kräftige Inflation mit anschließender massiver Bereinigungskrise. Vermutlich kommt eine Mischung aus beidem:

¹ <file:///C:/Users/00413/AppData/Local/Temp/WEOENG202006.pdf>: „A Crisis like no other“

² <https://tradingeconomics.com/united-states/gdp-growth> Stand 6.8.2020: „It is the biggest contraction ever“

³ <https://ec.europa.eu/eurostat/documents/2995521/11156775/2-31072020-BP-EN.pdf/cbe7522c-ebfa-ef08-be60-b1c9d1bd385b>

⁴ <https://tradingeconomics.com/united-kingdom/gdp-growth-annual>

⁵ https://www.iif.com/Portals/0/Files/content/Research/Global%20Debt%20Monitor_July2020.pdf

⁶ https://www.iif.com/Portals/0/Files/content/Research/Global%20Debt%20Monitor_April2020.pdf, eigene Berechnungen

⁷ https://www.iif.com/Portals/0/Files/content/Research/Global%20Debt%20Monitor_April2020.pdf: Covid-19 lights a fuse

Masseninsolvenzen von Unternehmen und Staaten plus Inflation. Die kommende Finanz- und Wirtschaftskrise dürfte um einiges schlimmer werden als die „Great Recession“ von 2008/2009 und unabsehbares Leid und Elend vor allem in den ärmeren Ländern der Welt bringen, aber auch für die ärmeren Bevölkerungsschichten in den Industrieländern. Soziale Unruhen, Aufstände, Plünderungen und vielfaches Chaos weltweit sind vorprogrammiert, auch in den Industrieländern, auch bei uns, wenn wir nicht schleunigst umsteuern. Nochmal: Die bisherige absurde, mit massivem Staatszwang, Freiheitsberaubung und Maskenzwang arbeitende Corona-Politik ist wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Selbstmord, ist eine totale Sackgassenpolitik.

Vergleich Deutschland - Schweden

Es gibt sehr wohl Alternativen, z.B. Schweden. Im ersten Halbjahr schrumpfte die schwedische Wirtschaft wesentlich weniger als die deutsche oder gar die in den romanischen Ländern.⁸ Das ist kein Zufall. Die Corona- Zwangsmaßnahmen, Zwangsschließungen und die Einschränkungen der Menschenrechte waren in Schweden nicht annähernd so stark wie in Deutschland oder gar den romanischen Ländern.

Unter Einbeziehung der Schuldenpolitik („deficit spending“)⁹ ist der Wirtschaftseinbruch in Deutschland mehr als doppelt so stark wie in Schweden. Aber das staatliche Deutschlandradio berichtete am 5.8.2020: „Schweden verzeichnet trotz lockerer Corona-Maßnahmen einen mit Deutschland vergleichbaren Wirtschaftseinbruch“¹⁰ – das ist schlichtweg eine Lüge.

Dazu kommt: Die Corona-Infektionen sind in Schweden seit Ende Juni sehr stark gesunken und die Zahl der Corona-Toten seit 25. Juli nahe Null.¹¹ Keine zweite Welle nirgends. Keine Panik nötig wie in so vielen anderen Länder, wo die Fallzahlen wieder steigen.¹² Was wir anders machen sollten als Schweden ist, unsere gefährdeten Zielgruppen, insbesondere die Alten- und Seniorenheime, besser zu schützen, um einen Senizid zu vermeiden. Das sieht selbstkritisch auch Anders Tegnell, der schwedische Staatsepidemiologe so¹³, während selbstkritische Töne von unseren Politiker oder unseren Medien leider kaum zu vernehmen sind.

Deutsche Corona-Politik in der Sackgasse

Kurz: Der deutsche Umgang mit Corona ist eine Sackgassenpolitik. Sie ist ökonomisch vollkommen unhaltbar und führt uns direkt in ein ökonomisches Desaster. Nicht so in Schweden. Die schwedische Wirtschaft könnte mit einem blauen Auge davonkommen. Der Anstieg der Arbeitslosigkeit und die Lockdown-verursachten verschiedensten negativen sozialen Entwicklungen wie steigende häusliche Gewalt, zunehmender Alkohol- und Zigarettenkonsum, starke Zunahme des Medienkonsums unserer Kinder, steigendes Übergewicht, steigende Mortalität wegen unterbliebener Arztbesuche und Operationen sowie

⁸ <https://tradingeconomics.com/germany/gdp-growth-annual>, <https://tradingeconomics.com/sweden/gdp-growth-annual>

⁹ Fitch 12.6.2020: <https://www.fitchratings.com/research/sovereigns/fitch-affirms-germany-at-aaa-outlook-stable-12-06-2020>

¹⁰ Deutschlandradio 5.8.2020: „Schweden verzeichnet trotz lockerer Corona-Maßnahmen einen mit Deutschland vergleichbaren Wirtschaftseinbruch“ https://www.deutschlandfunk.de/coronavirus-schweden-verzeichnet-trotz-lockerer-corona.1939.de.html?drn:news_id=1158644

¹¹ <https://www.worldometers.info/coronavirus/country/sweden/> Stand 20.8.2020

¹² Euronews 5.8.2020 „Schweden: Anderer Weg, positiver Trend - Neuinfektionen gehen zurück“: <https://de.euronews.com/2020/08/05/schwedens-behorden-zufrieden-milde-corona-rezession-wenig-infizierte>

¹³ <https://www.dn.se/nyheter/sverige/anders-tegnell-there-are-things-we-could-have-done-better/>

zunehmende Selbstmorde dürften in Schweden insgesamt deutlich geringer ausfallen als bei uns.

Was können wir lernen?

Was können wir daraus lernen? Noch ist es nicht zu spät. Wir bräuchten einen anderen Umgang mit Corona. Statt Angst-Schüren bräuchten wir einen sachlicheren Umgang, eine tolerante Diskussionskultur und gezielte Corona-Maßnahmen statt Diskreditierung Andersdenkender, angstgetriebenen Aktionismus und undifferenzierten Maskenzwang. Angst vor letalen Folgen von Corona ist für den Großteil der Bevölkerung, v.a. für jüngere und nicht vorerkrankte Menschen weitgehend unbegründet.¹⁴ Angst vor Quarantäne, vor Reisen, vor Kontakt mit anderen, vor Schulschließungen usw. bewirkt weniger Einkäufe, weniger Arbeit, weniger Produktion. Angsterzeugung und undifferenzierte Maskenpflicht erwürgen unsere Wirtschaft immer weiter.

Außerdem: Das Bundesland mit den strengsten Corona-Maßnahmen und besonders großer Angsterzeugung, Söder-Land Bayern, hat die höchsten Fallzahlen pro 100.000 Einwohner von ganz Deutschland.¹⁵ Ausgerechnet der erfolgreichste Corona-Eindämmen wird dauernd besonders stark gelobt. Das ist vollkommen absurd.

Was tun? Gesundmachende Lockdowns

Die tieferen Ursachen für Schweinegrippe, Vogelgrippe, Sars, Covid 19 haben möglicherweise mit Tieren zu tun, mit Tieren in Massenhaltung, die unter unsäglichen, grausamen Bedingungen ihr Leben fristen. Oft kommen Schlachthöfe vor, Stichwort Tönnies. Also Fabriken, in denen wiederum Tiere unter gräulichen Bedingungen abgeschlachtet, gequält und zu Tode gebracht werden. Also: Schaffen wir die grausame Massentierhaltung ab! Lockdown für die industrielle Großlandwirtschaft! Lockdown für die Giftfabriken – Stichwort Glyphosat! Zurück zu einer menschlichen Landwirtschaft! Das Tönnis-Billigfleisch ist in Wirklichkeit das teuerste und ungesündeste Fleisch, das wir jemals gegessen haben, wenn wir alle realen Folgekosten einberechnen. Lockdown für die unmenschlichen Massen-Großschlächtereien! Lasst uns endlich eine menschliche, ökologische Landwirtschaft einführen! Die ist ungleich billiger und gesünder als die heutige Industrielandwirtschaft.

Dazu kommt: In unseren Lebensmitteln sind ganze Chemie-Cocktails: Lockdown für die allermeisten Additive und Farbstoffe! Sie machen uns krank.

Die Werbung der Lebensmittelkonzerne treibt uns in Fehlernährung: zu viel, zu süß, zu fett, zu salzig. Lockdown für irreführende Lebensmittelwerbung! Lockdown für Kinderwerbung! Lockdown für krankmachende Produkte von Coca Cola, Nestlé, McDonalds usw.!

Was tun? Mehr Ehrlichkeit!

Ich habe mir genau die Rede des Polizisten Michael Fritsch angehört. Eine wunderbare, ehrliche, aufrichtige Rede für unser Grundgesetz, für Freiheit und Menschenrechte, für

¹⁴ <https://www.worldometers.info/coronavirus/coronavirus-age-sex-demographics/> Table „Age of Coronavirus Deaths“ Stand 10.8.2020

¹⁵ https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Fallzahlen.html Stand 5.8.2020

Demokratie und Zivilcourage. Was steht dazu in den Medien, z.B. BILD¹⁶ und „Ruhr 24“¹⁷? Man dreht ihm die Worte im Munde um. Das ist keine Lückenpresse, das ist Diffamierungspresse. Lensing Media („Ruhr 24“) betreibt geradezu Lügenpresse.

Aber der Fisch stinkt vom Kopf. Die Bundesregierung und die Staatsmedien betreiben seit Monaten absolut unehrliche, einseitige Panikmache. Seit März wird unberechtigte Panik geschürt auf fast allen Kanälen der Leitmedien.¹⁸ Wir brauchen endlich die Wahrheit, eine ausgewogene Berichterstattung statt solche Diffamierungspresse wie BILD oder Lensing Media.

Besonders wichtig bei der Panikmache: Die Maskenpflicht. Weg mit der totalen, undifferenzierten Maskenpflicht! Sonst ersticken wir unsere Wirtschaft (und vieles andere).

Wir brauchen Ehrlichkeit, Toleranz, Vertrauen, innere Stärke und Kraft. Es gibt Alternativen: Wir brauchen mehr Hendrik Streeck, mehr Anders Tegnell. Lasst uns den Weg der Toleranz, der Ehrlichkeit und der Menschenrechte gehen!

Zum Autor:

Prof. Dr. Christian Kreiß, Jahrgang 1962: Studium und Promotion in Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsgeschichte an der LMU München. Neun Jahre Berufstätigkeit als Bankier, davon sieben Jahre als Investment Banker. Seit 2002 Professor an der Hochschule Aalen für Finanzierung und Volkswirtschaftslehre. Autor von sechs Büchern: Profitwahn – Warum sich eine menschengerechtere Wirtschaft lohnt (2013); Geplanter Verschleiß - Wie die Industrie uns zu immer mehr und immer schnellerem Konsum antreibt - und wie wir uns dagegen wehren können (2014); Gekaufte Forschung – Wissenschaft im Dienst der Konzerne (2015); Werbung nein danke - Warum wir ohne Werbung viel besser leben könnten (2016); BWL Blenden Wuchern Lamentieren - Wie die Betriebswirtschaftslehre zur Verrohung der Gesellschaft beiträgt (2019, zusammen mit Heinz Siebenbrock); Das Mephisto-Prinzip in unserer Wirtschaft (2019). Drei Einladungen in den Deutschen Bundestag als unabhängiger Experte (Grüne, Linke, SPD), Gewerkschaftsmitglied bei ver.di. Zahlreiche Fernseh-, Rundfunk- und Zeitschriften-Interviews, öffentliche Vorträge und Veröffentlichungen.

Homepage www.menschengerechthewirtschaft.de

¹⁶ <https://www.bild.de/regional/hannover/hannover-aktuell/uebler-nazi-vergleich-mit-corona-polizei-suspendiert-demo-polizisten-72335890.bild.html>; <https://www.bild.de/regional/hannover/hannover-aktuell/polizeipraesident-aeusserungen-sind-geeignet-der-polizei-zu-schaden-72336848.bild.html>

¹⁷ <https://www.ruhr24.de/dortmund/dortmund-corona-demo-querdenken231-polizist-rede-video-freigestellt-hannover-13857954.html>

¹⁸ <https://kenfm.de/demo-rede-nuernberg-4-7-2020-von-christian-kreiss/>